

Der Forschungsverbund "BIKuMiG" ist ein interdisziplinäres Projekt der Universitäten Bremen und Duisburg-Essen. Der Fokus liegt auf non-formalen Bildungsangeboten von Migrant\*innenorganisationen für Kinder und Jugendliche in den Regionen Bremen/Bremerhaven und dem Ruhrgebiet.

### Non-formale Bildungsinitiativen in der Migrationsgesellschaft

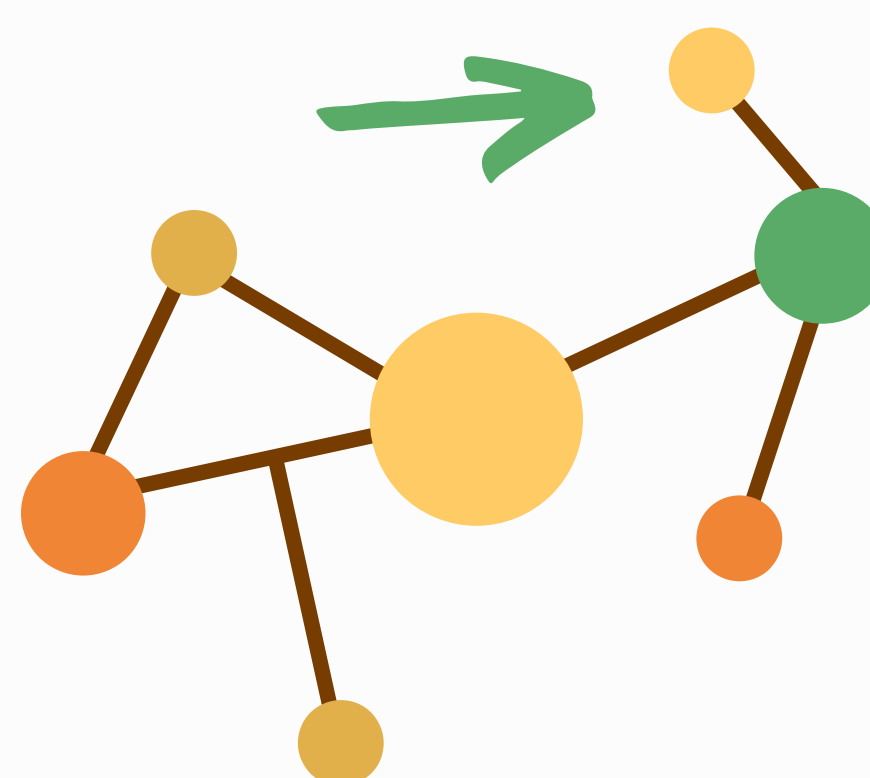
Das Projekt "BIKuMiG" untersucht non-formale kulturelle Bildungsangebote, die durch migrantische Bildungsinitiativen initiiert werden. Diese Angebote greifen auf kulturelle Wissensbestände zurück, welche im Rahmen des formellen Schulsystems vernachlässigt werden, darunter Herkunftssprachen und künstlerische Ausdrucksformen.

Internationale Studien betonen die essenzielle Bedeutung solcher non-formaler Bildungsangebote für die Übertragung von kulturellem Wissen, die Identitätsbildung junger Menschen und die Unterstützung ihrer formalen Bildungserfolge. Im deutschen Kontext bestehen bisher jedoch signifikante Forschungslücken hinsichtlich Umfang, Entstehung und Bedeutung von migrantischen Organisationen als als Vermittler\*innen transnational codierter kultureller Bildung und Kooperationspartner\*innen von Schulen in der Migrationsgesellschaft (Karakasoğlu, Pfaff und Vogel, 2023).

### Projektziele

#### 1. VERBREITUNG ERFASSEN

Untersuchung der Verbreitung kultureller Bildungsangebote von Migrant\*innenorganisationen in zwei deutschen Regionen durch regionales Mapping.



In der ersten Projektphase übernehmen Bremen und Duisburg-Essen gemeinsam die Verantwortung für das Mapping herkunftsbezogener Bildungsangebote. Die breite Varianz an Organisationsformen und Strukturen wird erfasst.

#### 2. FALLSTUDIEN DURCHFÜHREN: DOKUMENTARISCHE REKONSTRUKTION

- Durchführung von insgesamt 12 organisationsbezogenen Fallstudien
- Fokus auf Praktiken und Erfahrungen in ausgewählten Bildungsinitiativen von Migrant\*innenorganisationen
- Anwendung der dokumentarischen Methode als Forschungsansatz
- Ziel: Rekonstruktion habituellem Orientierungen der Akteur\*innen

#### Verhältnis zur Institution Schule

Universität Bremen

**Verbandsleitung Prof. Dr. Yasemin Karakasoglu**  
**Mitarbeiterin: Ana Rovai**

Analyse des Verständnisses, Umfang, Entstehung, Strukturen und Praktiken kultureller Bildung. Identifikation von Strukturanalogien und -differenzen zu formaler Bildung in Schulen.



#### Anerkennungsverhältnisse

Universität Duisburg-Essen

**Leitung: Prof. Dr. Nicolle Pfaff**  
**Mitarbeiterin: Fatma Bilgi**

Untersuchung der Anerkennungsverhältnisse und deren Einfluss auf das bildungsbezogene Engagement von Migrant\*innenorganisationen.

#### 3. WISSEN SICHTBAR MACHEN

Sichtbarmachen von Wissen über kulturelle Bildungsangebote in politischen und pädagogischen Zusammenhängen.

Mehr dazu

